## Medizinische Fakultät TU Dresden Exmatrikulation 2006 Carus-Förderpreise

Am 16. Dezember 2006 wurde durch den Förderverein der Medizinischen Fakultät und des Universitätsklinikums Dresden (Vorsitzender: Prof. Dr. med. Michael Meurer) gemeinsam mit der Fakultät zum dritten Mal ein Akademischer Festakt anlässlich der Exmatrikulation des diesjährigen Studiengangs Medizin organisiert. Gleichzeitig bot diese Veranstaltung das Podium zur Verleihung der dies-

Einer der Höhepunkte war der Festvortrag von Herrn Dr. med. Otmar Kloiber, Generalsekretär des Weltärztebundes aus Genf. In einem anspruchsvollen Vortrag skizzierte er Aufgaben und Funktionen des Weltärztebundes, reflektierte bisherige Projekte und benannte weltweit ungelöste ethische und versorgungsmedizinische Probleme.

Im feierlichen Rahmen erfolgte die Übergabe der von Fakultät und Förderverein gestalteten Studienabschluss-Urkunden an die Absolventen. Ethos und Medizin fanden in der Verlesung des Gelöbnisses nach der Berufsordnung der Sächsischen Lan-

Trajkovski für ihre Arbeiten im naturwissenschaftlichen Bereich. In diesem Jahr konnten insgesamt 6000 Euro Preisgelder überreicht werden, die von der Ostsächsischen Sparkasse, dem Prodekanat für Forschung, Sanofi-Aventis sowie aus Vereinsmitteln bereitgestellt wurden. Der besondere Dank geht hierbei an die externen Sponsoren. Ohne die kontinuierliche Unterstützung durch die Ostsächsische Sparkasse sowie die neu gewonnene Unterstützung durch Sanofi-Aventis wäre die Vergabe der Preise nicht in dieser Höhe durchführbar.

Mit Gruppenbildern sowie einem Empfang der ca. 450 Gäste im Foyer des Hörsaales klang der Vormittag mit Sekt und Selters aus.

Dr. med. Michael Nitschke Stellvertretender Vorstandsvorsitzender Förderverein der Medizinischen Fakultät und des Universitätsklinikums Dresden e.V.



Absolventen des Studienganges Medizin 2006 Quelle: Förderverein der Medizinischen Fakultät Dresden

jährigen Carl Gustav Carus Preise für hervorragende Promotionen und wissenschaftliche Veröffentlichungen. Insgesamt hatten sich 123 Studentinnen und Studenten angemeldet und erschienen zusammen mit nahen Familienangehörigen. Die weiteste Anreise hatten hierbei Angehörige eines Studenten aus Kamerun, die in einer 14-köpfigen Delegation anreisten

Musikalisch wurde die Veranstaltung in bewährter Weise vom Kammerorchester "Medicanti" der Medizinischen Fakultät (Leitung: Wolfgang Behrendt) unterstützt. Bereits im ersten Stück konnte der erst 10-jährige Solist Jakob Meinig mit dem Csardas von Vittorio Monti zeigen, dass dieses technisch schwierige Stück bereits im frühen Jugendalter spielbar ist.

Ansprachen hielten der Präsident der Sächsischen Landsärztekammer, Prof. Dr. med. Jan Schulze sowie der Dekan der Medizinischen Fakultät, Prof. Dr. med. Heinz Reichmann. desärztekammer ihre Würdigung, wobei die Schlusspassage von allen Absolventen mitgesprochen wurde. Seit 1991 werden durch den Förderverein die "Carl-Gustav-Carus-Förderpreise" für hervorragende Promotionen vergeben. Nach der jährlichen Ausschreibung wählte der "Stipendien- und Bewilligungsausschuss" des Fördervereins (Leitung: Prof. Dr. Bernd Terhaag) die besten eingereichten Arbeiten aus.

Der Preis für die beste wissenschaftliche Publikation wurde vom Prodekan für Forschung, Prof. Dr. med. Andreas Deußen, ausgewählt und prämiert. Im zahnmedizinischern Bereich ging der Preis an Dr. med. dent. Ronald Oppitz. Im klinischen Bereich wurden Dr. med. Tobias Commer, Dr. med. Tatjana Köppen und Dr. med. Kathrin Ludwig geehrt. Dr. med. Falk Fichtner und Dr. med. Michael Wenzig erhielten den Preis für ihre Arbeiten im experimentell-klinischen Bereich sowie Dr. rer. medic. Susanne Radicke und Dr. rer. medic. Mirko

48 Ärzteblatt Sachsen 2/2007